

„Arbeit in Mode – Mode in Arbeit“

27.- 28. September 2013 in der Linzer Tabakfabrik

Im Rahmen der „**Wearfair und mehr**“ bietet dieses Seminar Hintergrundinformationen, aktuelle Einblicke und Handlungsstrategien zum Thema „Arbeit in Mode – Mode in Arbeit“. Menschenwürdige Arbeit vom Baumwollfeld bis ins Einkaufssackerl sind eine Herausforderung für Gewerkschaften und NGOs. Was sind Ansätze und Strategien zur Verbesserung internationaler Arbeitsbedingungen?

Im Seminar werden verschiedenste Beispiele und erfolgreiche Ansätze vorgestellt: von der Clean Clothes Kampagne bis zu „sozialen UnternehmerInnen“

Die Wearfair Messe bietet dafür den passenden Rahmen: Auf knapp 8.000m² führt diese KonsumentInnenmesse die Bereiche Mode, Mobilität, Ernährung und nachhaltigen Lebensstil zusammen. Ein Wochenende lang wird sie wieder zu Österreichs bedeutendster Plattform für nachhaltigen Lebensstil, ganz nach dem Motto: **WearFair & mehr - DIE Messe für Mode & Lifestyle - ökologisch, fair, nachhaltig!**

Programm:

Freitag, 27.9.2013

15:00 – 18:00 Einführung zum Thema „Arbeit in Mode“:

- Entwicklungen und Problemstellungen im Bereich der Bekleidungsproduktion aus arbeitsrechtlicher Sicht
- Strategien von Gewerkschaften und NGOs zur Verbesserung der Arbeitssituation
- Ansätze von neuen Kleinunternehmen in Richtung sozialer und ökologischer Nachhaltigkeit (Knotenpunkt Wearfair)

Referenten: Gerald Kreuzer/ PRO-GE Branchenausschuss Textil, Bekleidung, Leder
Stefan Kerl/ Südwind Kampagnenbereich

18:00 – 19:00 Roundtable: „Sustainopreneurship- mehr als ein Fremdwort“

Am Roundtable diskutieren namhafte österreichische UnternehmerInnen und ExpertInnen über Visionen, Erfolgsgeschichten und unterschiedliche Ansätze.

Details: www.wearfair.at

19:00 – 20:00 **Abendessen auf der Wearfair**

20:00 – 23:00 Modenschau der AusstellerInnen, anschließend Late Night Shopping

Details: www.wearfair.at

Samstag 28.9.2013

9:00 – 12:00 Workshop: „Mode in Arbeit– aus den Augen, aus dem Sinn?“

- Hintergrund Baumwollproduktion
- Aktuelle Entwicklungen in Sachen Arbeitsbedingungen in der weltweiten Bekleidungsindustrie und des Arbeitskampfs, Schwerpunkt Bangladesh
- Augenzeugenbericht Ines Zanella
- Erfahrungen der Clean Clothes Kampagne

ReferentInnen: Gudrun Glocker/ weltumspannend arbeiten
Ines Zanella/ Südwind
Stefan Kerl/ Südwind Kampagnenbereich

12:00 – 13:45 Mittagessen auf der Wearfair

13:45 - 15:00 Filmvorführung und Diskussion: „The hands that sew your shirts“

Filmporträt einer Näherin in Bangladesh und des CARE-Projekts SEEMA
Details: www.wearfair.at

15:00 - 16:00 Sumangali Scheme in den Baumwollspinnereien in Südindien

Bericht über die Organisation Vaan Muhil, die sich mit Unterstützung der kfb gegen Sumangali Scheme, eine Form moderner Sklavinnenarbeit in südindischen Baumwollspinnereien, engagiert.
Details: www.wearfair.at

16:00 -17:00 Pause – Besuch der Messe

17:00 – 18:00 Change your Clothes! Gesprächsrunde zu fairer Mode

Gesprächsrunde mit Michaela Königshofer (Clean Clothes Kampagne), VertreterIn von CARE Österreich, Maiken Kloser (ehemalige Praktikantin in einer Bekleidungsfirma in Bangladesh)
Details: www.wearfair.at

Organisatorisches:

Zeit: Freitag, 27.9.2013, Beginn: 15 Uhr

Samstag, 28.9.2013, Beginn: 9 Uhr

Ort: Tabakfabrik, A-4020 Linz, Ludlgasse 19

Seminarleitung: Susanne Loher, Südwind
Gudrun Glocker, weltumspannend arbeiten

Seminarbeitrag: 10 Euro (inkl. Wearfair Weekend Ticket)

Essen und Nächtigung sind individuell zu bezahlen.

Nächtigungsmöglichkeit: AK-Bildungshaus Jägermayrhof, Römerstraße 98 4020 Linz

Einzelzimmer mit Frühstück: 28,60 €

Bitte bei der Anmeldung bekannt geben, ob wir ein Zimmer reservieren sollen.

Information und Anmeldung bis 13.9.2013 an gudrun.glocker@oegb.at



gefördert durch die

Österreichische
Entwicklungszusammenarbeit

